



Pflegereihe
2022

VORTRAGSREIHE ZUM THEMA PFLEGEVERANTWORTUNG

31. August bis 23. November 2022

Jeweils mittwochs | 13 Uhr

– online –

Eine Kooperationsveranstaltung der Gleichstellungsbüros
der Hochschule Osnabrück und der Universität Osnabrück

„Was ist ein Pflegegrad und wie erhalte ich ihn? Welche Leistungen bietet die Pflegeversicherung? Was sind Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung? Welche Möglichkeiten habe ich als Angehörige*r eines pflegebedürftigen Menschen, mir Unterstützung zu holen?“

Solche und viele weitere Fragen werden früher oder später im Leben für uns alle relevant. Insbesondere, wenn sie zum ersten Mal auftauchen, kann es hilfreich sein, sich für die Beantwortung Unterstützung zu suchen.

Ab dem 31. August 2022 und dann immer mittwochs um 13 Uhr geben externe Referent*innen zu verschiedenen Themen aus dem Bereich Pflege im Rahmen von 45-minütigen Online-Veranstaltungen Input, beantworten Fragen und laden zum Austausch ein. Eingeladen sind alle interessierten Hochschulangehörigen. Die Veranstaltungen können im Rahmen der Arbeitszeit besucht werden.

Online-Termine | jeweils mittwochs | 13 Uhr

31.08.2022

PFLEGEBEDÜRFTIG-WAS NUN? ANTRAGSTELLUNGEN,
LEISTUNGEN DER PFLEGEVERSICHERUNG UND PFLEGE-
ORGANISATION

Vorstellung des Pflegestützpunktes der Stadt Osnabrück
und des Beratungsangebots

- Wie erhalte ich einen Pflegegrad?
- Welche Leistungen bietet die Pflegeversicherung (ambulant/stationär/teilstationär)?
- Welche Beratungsansprüche können Betroffene und Angehörige geltend machen?

REFERENTIN Katja Vahrenkamp-Nowak, Pflegestützpunkt
Stadt Osnabrück

07.09.2022

STUDIEREN UND PFLEGEVERANTWORTUNG – WIE MACHT
IHR DAS SO? OFFENES, MODERiertes AUSTAUSCHGEBOT
FÜR STUDIERENDE MIT PFLEGEVERANTWORTUNG

Die Gruppe der Studierenden mit Pflegeverantwortung sieht sich in ihrem Studium besonderen Herausforderungen gegenüber. Im Rahmen dieser Veranstaltung soll es nach einem kurzen Input einer pflegenden Studentin und wissenschaftlichen Mitarbeiterin des Gleichstellungsbüros Raum für Austausch, Vernetzung und gegenseitiges Empowerment geben.

REFERENTIN Mareike Eigenwillig, Universität Osnabrück

MODERATION Lisa Wichmann, Hochschule Osnabrück

14.09.2022

VORSORGEVOLLMACHT UND PATIENTENVERFÜGUNG

Informationen und Regelungen für wichtige Angelegenheiten von Angehörigen und für die Festlegung von medizinischen Maßnahmen

REFERENTIN Elke Eilers, Diakonie e.V. Osnabrück

21.09.2022

DAHEIM STATT HEIM – MÖGLICHKEITEN UND ALTERNATIVEN
ZU EINEM PFLEGEHEIM – TEIL 1

Vorstellung des Pflegestützpunktes des Landkreises und dessen Beratungsangebots

Informationen zu Möglichkeiten der Pflege in den eigenen vier Wänden auch mit Hilfen aus dem Ausland

REFERENTIN Petra Herder, Pflegestützpunkt Landkreis Osnabrück

28.09.2022

WUNSCH UND WIRKLICHKEIT IN DER HÄUSLICHEN PFLEGE – EINBLICKE IN DIE PFLEGESTUDIE DES SOZIALVERBANDES VDK

Wer zuhause einen nahestehenden Menschen pflegt, ist mit vielen Fragen und Herausforderungen konfrontiert. Vieles in der häuslichen Pflege bleibt jedoch verborgen. Obwohl die häusliche Pflege die häufigste Versorgungsform ist, ist dennoch vieles nicht bekannt. Wie geht es Angehörigen mit der Pflege zu Hause, welche Unterstützungsleistungen erhalten sie, was wünschen sie sich für die Zukunft und wie ging es ihnen während der Corona-Pandemie? Diese und andere Fragen wurden im Rahmen der Pflegestudie des Sozialverbandes VdK gestellt, die von der Hochschule Osnabrück durchgeführt wurde. In dem Vortrag werden wesentliche Ergebnisse der Studie präsentiert und zur Diskussion gestellt.

REFERENT Prof. Dr. Andreas Büscher, Hochschule Osnabrück, Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP)

05.10.2022

DEMENZ

Demenz ist eine Erkrankung, die einen großen Einfluss auf den Alltag von Betroffenen und Angehörigen haben kann. Angehörige sind die wichtigsten Bezugspersonen. Hieraus ergeben sich eine Vielzahl an Fragen und neue Herausforderungen.

- Wie äußert sich eine Demenz, was kommt auf uns zu?
- Welche Hilfen kann ich in Anspruch nehmen?
- Wie sieht es mit der Pflegeversicherung aus?
- Wie kann ich als Angehörige*r, Nachbar*in oder Freund*in Betroffene unterstützen?
- Welche Vorkehrungen muss ich treffen?

REFERENT Yannik Mühlberg, Paritätischer Wohlfahrtsverband Niedersachsen e.V.



12.10.2022

DAHEIM STATT HEIM – MÖGLICHKEITEN UND ALTERNATIVEN ZU EINEM PFLEGEHEIM – TEIL 2

Informationen zu Wohngemeinschaften und betreuten Wohnanlagen

REFERENTIN Petra Herder, Pflegestützpunkt Landkreis Osnabrück

02.11.2022

DIE SITUATION VON PFLEGENDEN KINDERN UND JUGENDLICHEN – EINE ÜBERSICHT

Das Handlungsfeld „Häusliche Versorgung“ ist zunächst mit der Pflege durch erwachsene Angehörige und dem Einsatz formeller Pflegedienste vergesellschaftet. Dass aber auch Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene für chronisch erkrankte Familienmitglieder Sorgearbeit leisten und pflegerische Aufgaben übernehmen, bleibt dabei häufig unberücksichtigt. Diese pflegenden Kinder und Jugendlichen werden in der Wissenschaft auch als Young Carer und Young Adult Carer bezeichnet.

Wie sie in diese spezielle pflegerische Rolle gelangen konnten, mit welchen Herausforderungen sie im Alltag konfrontiert sind und welche positiven und negativen Folgen mit dieser Verantwortungsübernahme einhergehen, soll in diesem Beitrag skizziert werden. Weiterhin gibt es die Gelegenheit zu Fragen und Austausch.

REFERENTIN Maren Roling, Hochschule Osnabrück

9.11.2022

PFLEGE AN DER UNIVERSITÄT (BZW. HOCHSCHULE) OSNABRÜCK: WELCHE MÖGLICHKEITEN GIBT ES, MEINEN BERUF MIT DER PFLEGEVERANTWORTUNG ZU VEREINBAREN?

In dieser Veranstaltung stellen sich die beiden Personalräte von Uni und Hochschule jeweils in Breakout-Rooms vor und berichten aus ihrer Beratungspraxis zum Thema Pflege. Sie beantworten Fragen und erläutern hochschulspezifische Besonderheiten und rechtliche Voraussetzungen.

REFERENT Thomas Placke, Universität Osnabrück

REFERENTIN Ursula Tranel-Tieben, Hochschule Osnabrück

16.11.2022

DER FAMILIENENTLASTENDE DIENST STELLT SICH VOR

Der Familienentlastende Dienst (FeD) vermittelt Familien ehrenamtliche Mitarbeitende, die Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Behinderung zu Hause und in der Freizeit begleiten. Die Unterstützung erfolgt je nach Bedarf – stundenweise, tageweise oder auch über mehrere Tage. Der FeD berät außerdem über Finanzierungsmöglichkeiten und klärt die unterschiedlichen Möglichkeiten der Kostenübernahme. Im Rahmen des Vortrags stellt die Lebenshilfe Osnabrück ihr Angebot des Familienentlastenden Dienstes vor und steht für Fragen zur Verfügung.

REFERENT Larsen Trentmann, Lebenshilfe Osnabrück

23.11.2022

PFLEGE ZUHAUSE BIS ZULETZT?

WELCHE VERANTWORTUNG TRAGE ICH DA EIGENTLICH?

Angebot für pflegende Angehörige, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich über gemeinsame Herausforderungen auszutauschen

REFERENTIN Elke Eilers, Diakonie e.V. Osnabrück

Die Veranstaltungen finden online über Zoom statt. Zugangsdaten:

[https://hs-osnabrueck.zoom.us/j/93121273474?](https://hs-osnabrueck.zoom.us/j/93121273474?pwd=TjVEM1pxZ2kxd014WUU4alU5Sy9pdz09)

[pwd=TjVEM1pxZ2kxd014WUU4alU5Sy9pdz09](https://hs-osnabrueck.zoom.us/j/93121273474?pwd=TjVEM1pxZ2kxd014WUU4alU5Sy9pdz09)

Meeting-ID: 931 2127 3474

Kenncode: 359238

